

theater ist leben!

März // 2026

BDAT aktuell

- » InterKultour 2026: Deutsch-französische Theaterwerkstatt für junge Menschen
 - » 50. MuPliSchu für Kinder- und Jugendtheater in Wetzlar
 - » Bundesfreiwilligendienst: Einsatzstellen gesucht!
 - » Treffen der Verbände 2026
- » Stellenangebot: Finanzbuchhaltung in der BDAT-Geschäftsstelle (m/w/d)
 - » Dachverbandliches Schutzkonzept
 - » 9. Deutscher Amateurtheaterpreis 2026
- » stellwerk junges theater in Weimar erhält Theaterpreis des Bundes

Zum Mitmachen

- » PlusMinus60: Internationales Generationentheaterfestival
- » Bunte Bühne Festival: Internationales Jugendtheaterfestival
 - » Aufruf Weltspieltag 2026: Jetzt Aktion anmelden!
 - » Aktionstag: Zusammenhalt in Vielfalt
 - » Aktion: Der Ehrentag – Für dich. Für uns. Für alle.
 - » Online-Workshop: KI sinnvoll nutzen

Zum Informieren

- » Neue Steuerrechtliche Regelungen für Vereine
- » Verantwortungsvolle Öffentlichkeitsarbeit in der Kulturellen Bildung
 - » Podcastfolge: Freiwilligendienste in Bewegung
 - » Kulturelle Bildung verbindet: Almuth Fricke im Interview
 - » ITI-Journal: Die Zeit der automatischen Sympathie ist vorbei
 - » Studie: Was motiviert Menschen sich freiwillig zu engagieren?

Sonstiges

BDAT aktuell

InterKultour 2026: Deutsch-französische Theaterwerkstatt für junge Menschen

Zwischen dem 9. und 23. August 2026 haben sechs junge Menschen aus Deutschland im Alter von 16 bis 21 Jahren im Rahmen des Projekts „InterKultour“ die Möglichkeit, an einer Theaterreise zwischen Stuttgart und Reims (Frankreich) teilzunehmen. Gemeinsam mit sechs jungen Menschen aus Frankreich wird die Gruppe ein Theaterstück zum Thema „Identitäten, Realitäten und Illusionen“ entwickeln. Die Teilnahme kostet 320 Euro. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2026.

» mehr erfahren

« zurück

50. MuPliSchu für Kinder- und Jugendtheater in Wetzlar

Vom 14. bis 17. Mai 2026 veranstaltet der BDAT zum 50. Mal seine jährliche Fortbildung in Wetzlar (Hessen). Sie richtet sich an Theaterschaffende aus dem gesamten Bundesgebiet, die an der Arbeit mit jungen Menschen interessiert sind. In fünf spannenden Workshops haben sie die Möglichkeit, ihre Kenntnisse zu erweitern und sich auszutauschen.

» mehr erfahren

« zurück

Bundesfreiwilligendienst: Einsatzstellen gesucht!

Dank zusätzlicher Fördermittel für die Freiwilligendienste im Bundeshaushalt 2026 können nun deutlich mehr Einsatzplätze in den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung geschaffen werden. Das ist eine tolle Chance für Amateurtheaterbühnen. Sie können durch Bundesfreiwillige Unterstützung bei ihrer Arbeit erhalten. Bei Interesse an unserem generationsoffenen Freiwilligendienst steht Sigrid Haase für Fragen bereit: haase@bdat.info

» mehr erfahren

« zurück

Treffen der Verbände 2026

Vom 13. bis 15. März 2026 hat in Berlin das diesjährige Treffen der Verbände des BDAT stattgefunden. Etwa 30 Vertreter*innen der Landesverbände aus dem gesamten Bundesgebiet kamen zusammen, um sich auszutauschen, aktuelle Themen der Amateurtheaterszene zu diskutieren und gemeinsame Perspektiven für die zukünftige Verbandsarbeit zu entwickeln.

» mehr erfahren

« zurück

Stellenangebot: Finanzbuchhaltung in der BDAT-Geschäftsstelle (m/w/d)

Für unsere Bundesgeschäftsstelle in Berlin suchen wir ab sofort eine engagierte Persönlichkeit für die Finanzbuchhaltung – zunächst 20 Stunden pro Woche, unbefristet und mit Entwicklungsperspektive. Wir freuen uns über die Weiterverbreitung des Stellenangebots und qualifizierte Bewerbungen!

» mehr erfahren
« zurück

Dachverbandliches Schutzkonzept

Seit knapp zwei Jahren erarbeitet der BDAT zusammen mit dem Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg ein dachverbandliches Schutzkonzept. Die Ergebnisse und Materialien, die die Arbeitsgruppe zusammengetragen hat, werden im April zur Weiterverwendung in den Vereinen auf der Webseite des BDAT veröffentlicht.

» mehr erfahren
« zurück

9. Deutscher Amateurtheaterpreis 2026

Die Bewerbungsphase für den 9. Deutschen Amateurtheaterpreis ist beendet. Wir freuen uns sehr, dass insgesamt 118 Bewerbungen für den *amarena*-Preis sowie 13 für den Sonderpreis *amarenaPLUS* im Bereich Senior*innentheater eingegangen sind. Nun geht das Kuratorium in den Nominierungsprozess. Wir sind sehr gespannt und informieren regelmäßig über Neuigkeiten auf unserer Webseite.

» mehr erfahren
« zurück

stellwerk junges theater in Weimar erhält Theaterpreis des Bundes

Was für ein großartiger Erfolg - wir gratulieren dem stellwerk junges theater in Weimar herzlich zur Auszeichnung mit dem Theaterpreis des Bundes in der Kategorie Freie Produktionshäuser! Wir freuen uns sehr, dass damit eine Mitgliedsbühne des BDAT aus dem Thüringer Theaterverband diesen wichtigen und mit 100.000 Euro dotierten Preis gewinnt.

» mehr erfahren
« zurück

Zum Mitmachen

PlusMinus60: Internationales Generationentheaterfestival

Vom 25. bis 27. September 2026 lädt Ludesch in Vorarlberg (Österreich) deutschsprachige Theatergruppen ein, ihre Stücke zu präsentieren. Beiträge sollten 20 bis 30 Minuten dauern, Solo- und Ensemblestücke sind willkommen. Bewerbungen können bis zum 29. Mai 2026 per E-Mail an christoph@lva-theaterservice.at gesendet werden.

» mehr erfahren
« zurück

Bunte Bühne Festival: Internationales Jugendtheaterfestival

Vom 10. bis 15. November 2026 lädt das Jugendhaus Fellbach junge Theatergruppen ein, ihre Stücke einem internationalen Publikum zu präsentieren. Themen, Sprachen und Stil sind frei – Hauptsache Theater, das verbindet! Gruppen mit bis zu zwölf Personen können teilnehmen. Eine Anmeldung ist bis zum 1. Juli 2026 möglich.

» mehr erfahren
« zurück

Aufruf Weltspieltag 2026: Jetzt Aktion anmelden!

Der Weltspieltag findet jedes Jahr am 11. Juni statt – 2026 unter dem Motto „Spielen verbindet – auch digital!“. Gemeinsam mit seinen Partnern im „Bündnis Recht auf Spiel“ möchte das Deutsche Kinderhilfswerk auf die besondere Bedeutung des Gaming als wesentlichem Bestandteil der Lebenswelten junger Menschen aufmerksam machen. Kommunen, Schulen, Vereine und Initiativen sind eingeladen, eigene Aktionen vor Ort zu gestalten und Projekte anzumelden.

» mehr erfahren

« zurück

Aktionstag: Zusammenhalt in Vielfalt

Die Mitglieder der Initiative kulturelle Integration (IKI) rufen erstmals zum bundesweiten Aktionstag „Zusammenhalt in Vielfalt“ am 21. Mai 2026 auf. Rund um den UNESCO-Welttag der kulturellen Vielfalt sind Organisationen, Bündnisse und Einzelpersonen dazu eingeladen, mit eigenen Aktionen ein sichtbares Zeichen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu setzen. Auch für Amateurtheater ist das eine tolle Gelegenheit zu zeigen, wie viele und wie vielfältig sie sind!

» mehr erfahren

« zurück

Aktion: Der Ehrentag – Für dich. Für uns. Für alle.

Am 23. Mai 2026 findet erstmals ein bundesweiter Ehrentag zum Geburtstag des Grundgesetzes statt – eine Initiative des Bundespräsidenten und der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt. Organisationen, Vereine und Einzelpersonen sind eingeladen, sich im Aktionszeitraum vom 16. bis 31. Mai mit eigenen Aktionen zu beteiligen und so ein Zeichen für gelebte Demokratie zu setzen. Im Rahmen des Aktionsförderprogramms kann man sich auf 500 Euro bewerben.

» mehr erfahren

« zurück

Online-Workshop: KI sinnvoll nutzen

Am 28. April 2026 zwischen 9 und 13 Uhr bietet das Haus des Stiftens einen Online-Workshop zum Thema KI an. Teilnehmende lernen, wie sie mit gezielten Prompts Texte erstellen, Ideen entwickeln und Aufgaben organisieren. Die Teilnahmegebühr beträgt 140 Euro.

» mehr erfahren

« zurück

Zum Informieren

Neue Steuerrechtliche Regelungen für Vereine

Seit dem 1. Januar 2026 gelten für gemeinnützige Organisationen wie z. B. Vereine veränderte steuerrechtliche Regelungen. Angehoben wird die Ehrenamtszuschale auf 960 Euro, der Übungsleiterfreibetrag steigt auf 3.300 Euro pro Jahr. Erleichterungen gibt es auch für die Pflicht zur zeitnahen Mittelverwendung und für Einnahmen aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb eines Vereins, hier wurden die Freigrenzen ebenfalls angehoben.

» mehr erfahren

Verantwortungsvolle Öffentlichkeitsarbeit in der Kulturellen Bildung

Die neue Videoreihe „MachMaTipps“ der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ) bietet praxisnahe Impulse für eine strategische, inklusive und verantwortungsvolle Öffentlichkeitsarbeit. Fachkräfte erhalten Tipps zu Sprache, Haltung, digitalen Kanälen und Datenschutz, um Kinder und Jugendliche zielgruppengerecht zu erreichen. Die komplette Videoreihe steht auf YouTube zur Verfügung.

» mehr erfahren

« zurück

Podcastfolge: Freiwilligendienste in Bewegung

Was bedeutet jugendgerechte Sicherheitspolitik für den Alltag junger Menschen? In der Podcastfolge „Freiwilligendienste in Bewegung“ der BKJ dreht sich alles um Freiwilligendienste, ihren gesellschaftlichen Mehrwert und die Erfahrungen junger Menschen bei freiwilligem Engagement. Das Gespräch ist Teil der Podcast-Reihe „Transfer-Talks: Jugendpolitik jugendgerecht gestalten“ des Projekts jugendgerecht.de.

» mehr erfahren

« zurück

Kulturelle Bildung verbindet: Almuth Fricke im Interview

Kulturelle Bildung eröffnet Räume für Begegnungen auf Augenhöhe – zwischen Gleichaltrigen und über Generationen hinweg. Im Interview mit „Kultur macht stark“ erklärt Almuth Fricke, Leiterin des Kompetenzzentrums für Kulturelle Bildung im Alter und inklusive Kultur, worauf es dabei ankommt.

» mehr erfahren

« zurück

ITI-Journal: Die Zeit der automatischen Sympathie ist vorbei

In einem aktuellen Journal-Beitrag diskutiert Juliane Zellner mit Gesche Joost, Gitte Zschoch und Yvonne Büdenhölzer über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft internationaler Kulturarbeit. Der Artikel ist Teil der Jubiläumsbroschüre „Warum wir kooperieren“ vom November 2025.

» mehr erfahren

« zurück

Studie: Was motiviert Menschen sich freiwillig zu engagieren?

Forschende der Universität Vechta haben überraschende Erkenntnisse gewonnen: Geldliche Anreize, die viele Nonprofit-Organisationen einsetzen, wirken oft weniger motivierend als gedacht. Viel entscheidender ist eine klare Mission – Engagement entsteht vor allem, wenn Menschen den Sinn einer Aufgabe erkennen und sich damit identifizieren können.

» mehr erfahren

« zurück

Film: Die Kunst, viele zu bleiben

Im Sommer 2024 tourte das Projekt DIE KUNST, VIELE ZU BLEIBEN drei Monate lang durch acht deutsche Städte und verknüpfte dabei Darstellende Kunst, Diskussionen und Workshops. Schauspieler*innen, Künstler*innen und Expert*innen diskutierten über Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Rolle der Künste gegen Ausgrenzung und Polarisierung. Der gleichnamige Film von Felix Meyer-Christian fasst diese Vielstimmigkeit in rund 90 Minuten zusammen.

» mehr erfahren

« zurück

Hinweis:

Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter ist der 14.06.2026.
Bitte schicken Sie Ihre Informationen an newsletter@bdat.info.

Der Bund Deutscher Amateurtheater e. V. wird gefördert von:



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Verantwortlich:

Julia Lieth
BDAT-Öffentlichkeitsreferentin
Fon +49 (0) 30 263 98 59 - 16
Fax +49 (0) 30 263 98 59 - 19
lieth@bdat.info

Redaktion
Julia Lieth
Fon +49 (0) 30 263 98 59 - 27
Fax +49 (0) 30 263 98 59 - 19
newsletter@bdat.info

Impressum:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowplatz 9 // 10785 Berlin
Fon +49 (0) 30 263 98 59 - 0
Fax +49 (0) 30 263 98 59 - 19

*

Newsletter // abbestellen